

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 79 (1953)  
**Heft:** 28  
  
**Rubrik:** Unser Briefkasten

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 14.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**





## UNSER BRIEFKASTEN

### Theorie und Praxis

#### Lieber Nebelspalter!

Was sagst Du zu dieser Zusammenstellung!:



Werktags 8, sonntags 3, 5, 8 Uhr  
1. Der erschütternde Aufklärungsfilm

#### Die Minderjährigen

2. Die Abenteuer Casanovas

Dient der Aufklärungsfilm dazu, daß das Publikum den zweiten besser versteht!

Mit freundlichen Grüßen G. C.

#### Lieber G. C.!

Wahrscheinlich soll hier die Theorie gleich durch die Praxis erläutert werden. Eine sinnvolle pädagogisch durchdachte Zusammenstellung!

Mit freundlichen Grüßen Nebelspalter

### Bach-antisches

#### Lieber Nebi!

Du wirst mit mir einig sein, man hat nie aus-  
gelernt. Dies fand ich aufs neue bestätigt, als  
ich letztthin ans Schaffhauser Bachfest fuhr.  
Schaffhausen versuchte nämlich, J. S. Bach und  
seine große Wirkung auf die heutige Zeit in  
ganz neuer Weise nahezubringen – und ich  
glaube, auch Du, lieber Nebi, würdest staunen,  
wenn Du, vom Bahnhof zur St. Johannkirche pil-  
gernd, die Schaufenster betrachten könntest.  
Da sieht man nämlich das Portrait Unsres Jo-  
hann Sebastian nebst einem seiner Werke pran-  
gen inmitten trägerloser Riviera-Badekostüme,  
im nächsten Fenster von einer duftigen Wolke  
weißer Nylonunterwäsche und -spitzen umflort,  
und im dritten von graziösen, hauchig be-  
strumpften Plastic-Beinen umturt. Nun, meine  
Frage: Ist dies wohl die Illustration einer neuen  
Bach-Richtung: Bach, Liebling der Frauen!  
Oder wüßtest Du vielleicht eine bessere Erklä-  
rung! Es dankt Dir zum voraus

Deine Magdalena

#### Liebe Magdalena!

Ich finde das alles ganz natürlich. Die Stadt  
Schaffhausen hat ihr Bachfest als Fest der Stadt  
aufgezogen und alles macht mit. Jeder auf seine  
Weise will zeigen, daß er auf Bach eingestellt  
ist. Nun kann ein Geschäft, das Badekostüme  
feil hält, doch nicht gut das Doppelkonzert für  
zwei Violinen in seinem Schaufenster spielen  
lassen, und die Strumpfleute machen die Sache  
auch nicht besser, wenn sie das wohltempe-  
rierte Klavier in ihr Schaufenster stellen. Ein  
Kaffeegeschäft könnte ja eventuell die Kaffee-

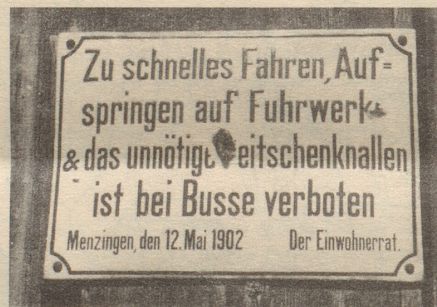
kantate mit dampfenden Kaffeetassen zum be-  
sten geben, aber schließlich muß doch jeder  
bei seinem Leisten bleiben. Und so zeigt er  
denn mitten unter den Dingen, die es bei ihm  
zu kaufen gibt, den guten alten lieben Johann  
Sebastian Bach im Bild. Er würde selbst wahr-  
scheinlich schmunzeln, wenn er sich in dieser  
Umgebung sehen könnte, – aber böß wäre er  
sicher nicht!

Dein Nebi

### Anno dazumal!

#### Lieber Nebi!

«Das hüt scho mini Großmueter uf der Geisle  
gchlöpft» war unsere Schulversion von Ben  
Akibas «alles schon dagewesen». Warum sich  
alles in letzter Zeit über den Verkehr im all-  
gemeinen und den Lärm im speziellen derart  
aufregt, ist mir persönlich schleierhaft. Freuen  
sollte sich jedermann, daß die Zustände von  
anno 1902 vorüber sind! Stell Dir den Dorf-  
platz von Menzingen vor, wo der Büttel alle  
Hände voll zu tun hatte, auf- und abspringende  
Kutschenstopper, rasende Chaisenföhner und  
wild knallende Peitschenbesitzer zurechtzuwei-  
sen. Wo selbst der Einwohnerrat nicht umhin  
kam, neben dem Unfallbarometer ein Verbot  
anschlagen zu lassen. Eine einzige Konzession  
an den urwüchsigen Freiheitswillen des Standes  
Schwyz: der Verzicht auf den Plural. Aber  
sonst: drei kategorische Imperative auf dersel-  
ben Tafel! Freuen wir uns, daß die Zeiten end-  
gültig vorbei sind. In diesem Sinne Dein ver-  
kehrserzogener Bo



#### Lieber Bo!

Ich bin entzückt über Deinen Fund – und  
man sieht wieder einmal, daß die «guten alten  
Zeiten» auch nicht immer die besten waren!

Herzlichst

Dein Nebi



### Verderblich

#### Lieber Nebelspalter!

Als ich in den Ferien war, erhielt ich ein  
Paket mit einem gedruckten Zettel drauf: Ver-  
derblicher Inhalt. Ich hielt es zuerst für einen  
schlechten und verspäteten Aprilscherz; denn  
daß mir ein Attentäter etwa eine Bombe oder  
eine Kobra zu meinem Verderben schicke und  
mich dabei doch noch warne, das hielt ich für  
unwahrscheinlich. Der Absender klärte mir dann  
das Rätsel: Es war von meinem Metzger aus  
Zürich, bei dem ich eine Bestellung gemacht  
hatte. Soll ich ihn nun belehren, daß «Nicht  
halbar» und «Verderblich» zwei ganz ver-  
schiedene Begriffe sind, oder hab ich da dem  
Metzger nichts dreinzureden! Dein E. B.

#### Lieber E. B.!

Mach ihn doch auf Schillers Glocke aufmerk-  
sam, wo es heißt: gefährlich ist's, den Leu zu  
wecken, verderblich ist des Tigers Zahn. – Aber  
vielleicht meint er dann, es handle sich um  
eine Warnung, Löwenfleisch halte sich nicht im  
Weckapparat, – man kann nie wissen.

Dein Nebelspalter

### Vandalisten

#### Lieber Nebelspalter!

##### Lies bitte:

#### Vandalist am Werk

Nachdem erst kürzlich in Schaan in zwei ver-  
schiedenen Fällen Damenmäntel von unbekann-  
ter Hand in vandalistischer Art und Weise zer-  
schnitten bzw. vernichtet wurden, hat sich im  
Mühleholz ein ähnlicher Fall von Zerstörungs-  
wut ereignet.

Da stellt sich eine schwerwiegende Frage:  
waren die guten alten Vandalen bloß Vandalen  
oder auch Vandalisten! Haben sie vandalisch  
gehaust oder gar auch vandalistisch! Und darf  
man jetzt von einem Schweizer, der sich als  
braver Schweizer benimmt, sagen, er sei ein  
Schweizerist! Gibt es bengalistische Königs-  
tiger, und ist ein Minnesänger aus der Pro-  
vence nunmehr ein Provencalist! Dankbar für  
Auskunft Th. V.

#### Lieber Th. V.!

Es scheint so, zumal wenn ich daran denke,  
daß sich die Leute, die da mit ihrer Existenz  
nicht ganz im reinen sind, Existentialisten nen-  
nen. Auch aus Verbindungen mit dem Wort  
«kommun» könnte man Schlüsse ziehen, wenn  
sich einer, der sein Vaterland im Ausland be-  
geifert, Kommunist nennt. Die Sprache hat halt  
so ihre Tücken und manchmal verrät sie den,  
der sie spricht oder gar schreibt, auf geheim-  
nisvolle Weise.

Nebelspalter

### Blumige Mahnung

#### Lieber Nebelspalter!

Ein Lieferant mahnt uns zur Zahlung mit fol-  
gendem Text:

Am Vorabend des Gerechtwerdensmüssens be-  
trächtliche Aufwendungen erhebender Ver-  
pflichtungen lassen wir hierdurch die Einladung  
an Sie ergehen, Sie möchten die prompte An-  
schaffung der Beträge unsrer verfallenen Fak-  
turen beordnen.

Kannst Du diesen Nebel spalten! A. & S.

#### Lieber A. & S.!

Es klingt wie aus Gustav Freitags «verlore-  
ner Handschrift», so hübsch altväterisch um-  
ständlich, aber mir gefällt's, und wenn ich schon  
gemahnt werden müßte, würde ich ganz gerne  
auf solche Weise gemahnt! Nebelspalter